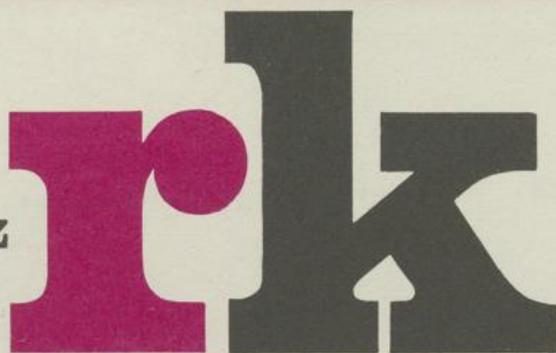


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 8. September 1979

Blatt 2219

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz"

Kommunal: Liesing: Industriebezirk mit Cottage-Qualität
(rosa) Gratz: Mehr Mitbestimmung durch Dezentralisierung

Kultur: Schubert-Ausstellungen im Ausland
(gelb)

Nur über FS: Leopoldstadt: 700 Senioren auf Donaurundfahrt

k o m m u n a l :

=====

Liesing: industriebezirk mit cottage-qualitaet

1 wien, 8.9. (rk) "einen repraesentativen querschnitt durch den facettenreichtum der modernen wohnformen bietet der 23. bezirk, in dem sich derzeit auf zahlreichen strassen und plaetzen eine besonders rege wohnbautaetigkeit bemerkbar macht. ausgenommen das projekt 'wiener flur' handelt es sich dabei groesstenteils um lueckenverbauungen, die einen wesentlichen beitrag zur stadterneuerung bieten". dies stellte wohnenstadtrat johann hatzl bei einer baustellenbesichtigung der 1.400 in bau befindlichen wohnungen im 23. bezirk fest. an der baustellenexkursion nahmen auch bezirksvorsteher hans lackner, gemeinderat haberl, sowie vertreter von gemeinnuetzigen genossenschaften teil.

im bau sind derzeit projekte mit 1.064 wohnungen der stadt wien. noch im heurigen jahr wird mit vier weiteren wohnhausanlagen mit 273 wohnungen begonnen, im kommenden jahr werden es 5 baustellen mit fast 600 wohnungen sein. dazu kommen noch die wohnbauten der gemeinnuetzigen genossenschaften, die ebenfalls nahezu 600 preisguenstige wohnungen errichten, beziehungsweise erst kuerzlich fertiggestellt haben.

das groesste projekt ist die anlage auf dem "wiener flur". im westteil errichtete eine genossenschaft 560 wohnungen, die teils besiedelt sind. im sueden und osten wird derzeit die plattenmontage fuer 840 wohnungen der stadt wien durchgefuehrt. die anlage ist u-foermig um grosse fussgaenger-innenhoeefe angelegt. sie wird eine schule, ein kindertagesheim, zahlreiche geschaeftslokale und kinderspielplaetze beherbergen. im osten wird die anlage durch reihenhaeuser mit kleinen gaerten abgeschlossen.

besonders auffallend zeigte sich bei den verschiedenen projekten die vielfalt von wohnungstypen und wohnformen. sie reicht vom einfamilienhaus ueber ein grosses kontingent an drei-zimmer-wohnungen bis zu den beliebten maisonetten und split-level-formen. nahezu jeder bewohner wird ueber einen balkon oder ueber eine loggia verfuegen. die meisten gebaeude sind mit gemeinschaftsraeumen ausgestattet. in vielen wohnhausanlagen sind saunaraeume vorgesehen. /.

8. september 1979

'rathaus-korrespondenz'

blatt 2221

wie bezirksvorsteher Lackner feststellte, wird Liesing in kurzer zeit zu einem modernen industriebezirk mit cottage-qualitaet ausgebaut sein. durch die starke wohnbautaetigkeit werden in zwei bis drei jahren 3.000 neue wohnungen zur verfuegung stehen. gemeinsam mit der taetigkeit auf dem wohnbausektor wird das betriebsbaugebiet weiter ausgebaut und der oeffentliche nahverkehr durch die strassenbahnlinie '64', und der verlaengerung der schnellbahn nach Liesing weiter verbessert, sagte Lackner. (ba)

++++

k u l t u r :

=====

schubert-ausstellungen im ausland

2 wien, 8.9. (rk) die wiener stadt- und landesbibliothek hat bekanntlich im schubertgedenkjahr 1978 eine grosse sonderausstellung erarbeitet und vom 30. mai bis 3. september 1978 im palais harrach veranstaltet.

im zusammenhang mit dieser ausstellung hat die bibliothek fuer das bundesministerium fuer auswaertige angelegenheiten auch eine wanderausstellung zusammengestellt, die in sechs serien und zwei varianten vorhanden ist. die beiden ausstellungsvarianten wurden vom bundesministerium fuer auswaertige angelegenheiten seit september 1978 ueberaus erfolgreich im ausland gezeigt. bis zum sommer 1979 konnten diese ausstellungen in nicht weniger als 36 europaeischen und ueberseeischen staedten interesse finden.

in folgenden orten war die wiener stadt- und landesbibliothek bzw. wien und schubert durch die vermittlung des aussenamtes praesent: brasilia, mexiko, bukaest, barcelona, detroit, tel aviv, lissabon, sofia, agram, santiago, lausanne, oslo, bozen, mailand, sondrio, lund, prag, moskau, masstrich, zutphen, la chatre, rabat, caracas, montreal, jakarta, abidjan, tokio, osaka, nagoya, birmingham, istanbul, izmir, sapporo, budapest, tripolis. (red)
++++

s p e r r f r i s t 1 3 u h r

k o m m u n a l :

=====

gratz: mehr mitbestimmung durch dezentralisierung

4 wien, 8.9. (rk) die verschiedenen massnahmen der stadt wien zur dezentralisierung bringen den wienerinnen und wienern auch immer mehr moeglichkeiten der mitbestimmung. dies hob buergermeister leopold g r a t z am samstag in der sendung des wiener buergermeisters hervor. gratz verwies darauf, dass er sich um verstaerkte mitbestimmung bemueht habe, seitdem er wiener buergermeister ist.

viele entscheidungen muessen nun nicht mehr zentral im rathaus getroffen, sondern koennen in den bezirken gefaellt werden. deshalb wurden die kompetenzen der wiener bezirke mit 1. juli bedeutend erweitert. deshalb wird mit beginn des neuen jahres zunaechst in floridsdorf und donaustadt ausprobiert, wie die dezentralisierung funktionieren kann.

hand in hand damit geht aber auch die einrichtung von dezentralen informationsstellen und serviceabteilungen der stadtverwaltung. seit geraeumer zeit bestehen filialen unseres buergerdienstes in mehreren wiener bezirken. das jugendamt der stadt wien ist noch einen schritt weiter gegangen. es schickt seine sozialarbeiter auf die strasse, damit sie mit gefaehrdeten jugendlichen kontakt aufnehmen koennen. das sozialamt, das mit der fuersorge fuer unsere erwachsenen mitbuenger betraut ist, hat mit dem kontaktbesuchsdienst eine aehnliche einrichtung geschaffen. nun wurden ausserdem vier aussenstellen des sozialamtes in bezirken eingerichtet. sie halten die verbindung zu den krankenanstalten und pflegeheimen und stehen allen hilfesuchenden mitbuergern zur verfuegung. (pr)++